

Grünes im Gotteshaus

Pfungstadt (red). Mit dem „Waldadvent“ beginnt die Evangelische Kirchengemeinde Pfungstadt das neue Kirchenjahr am Samstag vor dem 1. Advent, 29. November, um 17 Uhr, heißt es in einer Pressemitteilung. Zusammen mit den Kindern vom Adventsbasteltag werde „der Wald in die Martinskirche gebracht“, so Pfarrerin Gudrun Olschewski. „Sie bereiten für die Gäste eine Adventsspirale vor und bringen das Licht zu großen und kleinen Menschen. Bitte für den Einstieg in den Advent eine Kerze oder eine Laterne mitbringen.“ Treffpunkt ist die Martinskirche, Kirchstraße 33.

Besonderer Markt im Tierheim

Pfungstadt (red). Der Tierschutzverein lädt für Sonntag, 7. Dezember, von 11 bis 15 Uhr zum „Adventszauber“ auf das Gelände des Tierheims, Außerhalb 80, ein. Für Speis und Trank sei gesorgt, versprechen die Organisierenden, zudem könne man kleine Geschenke aus der Küche erwerben, während die Tierboutique und ein Flohmarktstand zum Stöbern einläden. Weiterhin gebe es Infos über zwei Hunde mit besonderem Schicksal und die Möglichkeit, Weihnachtspatenschaften zu übernehmen.

Weitere Infos:
tierheim-pfungstadt.de



HEUTE

Diese Prospekte liegen in der Gesamt- oder Teilausgabe bei.

**ROSSMANN • MÖMAX
TOOM BAUMARKT
DROGERIE MÜLLER
ROLLER • JYSK • PENNY
NETTO • LIDL • BAUHAUS
EDEKA • POCO • ALDI
GETRÄNKE MARUHN**

... Zeitungen, die ankommen!

IMPRESSUM

Pfungstädter Woche

Erscheinungsweise:
wöchentlich samstags

Auflage: ca. 13.000 Exemplare
Herausgeber:

PLEGGE Medien Verlag GmbH
Friedrich-Wöhler-Str. 2-4
64579 Gernsheim

Telefon: 0 62 58 / 93 36 - 0
info@plegge-medien.de
www.plegge-medien.de

Geschäftsführung:
Karin Weiß-Plegge,
Pascal Plegge, Pierre Plegge

Leitung Werbemarketing:
Chiara Nixdorf
info@plegge-medien.de

Redaktion:
Matthias Weißmann (mw) (V.i.s.d.P.)
Heike Strobel (hst)
Niklas Cblebnick (nic)
Dr. Philipp Schaab (ps)
Kerstin Maes (km)
Janina Pomes (jp)
redaktion@plegge-medien.de

Produktion:
PLEGGE Medien Produktion GmbH
64579 Gernsheim

Druk: VRM Druck GmbH & Co. KG
65428 Rüsselsheim am Main

Vertrieb: VRM Logistik
64295 Darmstadt

Redaktionsschluss:
mittwoch 18.00 Uhr

Anzeigenschluss:
mittwoch 16.00 Uhr

Öffnungszeiten:
Mo. bis Do. 8.00 bis 16.00 Uhr
Fr. 8.00 bis 13.00 Uhr

Für Gestaltung, Satz und Ausführung
von Texten und Anzeigen, Urheberrecht beim Verlag. Für Fehler keine
Haftung.

Spielausfall am Woog

Germania muss wieder abreisen / Zweite verliert 1:2

Pfungstadt (red). Außer Spesen nichts gewesen: Das Kreisliga-B-Team des RSV Germania 03 war am eiskalten zweiten Rückrundenspieltag bereits vor Ort und wärmt sich gemeinsam mit Gastgeber TSG Darmstadt II auf, als sich der Schiedsrichter nach einer Besichtigung des leicht gefrorenen Kunstrasens wegen Rutsch- und Verletzungsgefahr für eine Absage entschied, berichtet Eckhard

Czok. Ergo kehrte der blau-weiße Tross unverrichteter Dinge an den heimischen warmen Ofen zurück. Derweil fand die Zweite für ihre Kreisliga-C-Aufgabe beim Tabellenschlusslicht TuS Griesheim keine positive Lösung und richtet nach der 1:2-Niederlage den Ranglistenblick wieder vorsichtig nach unten. Am Sonntag, 30. November, verlassen die Germanie-Teams 29 Jahre nach dem

Karrierenfeierabendclinch von Gentleman Henry Maske den kickenden Boxring 2025. Die Zweite trällert ab 14.30 Uhr beim Ranking-Nachbarn Blau Gelb Darmstadt „Time to say Goodbye“ in Richtung des ausklingenden Fußballjahrs. Eine halbe Stunde früher respektive eine Etage höher versucht die Erste beim Abstiegsgefährdeten SV Weiterstadt einen Tiefschlag zu vermeiden, um sich mit einem

Erfolgserlebnis in die lange Winterpause zu verabschieden. „Der wartende Hausherr segelt nach einem katastrophalen Saisonstart (unter anderem 3:6-Hinspielpleite am Grünen Steg) spürbar mit Rückenwind und gewann seine letzten drei Partien. Vor allem das jüngste 8:5 beim SV Kamerun verblüffte und unterstreicht, dass die Weiterstädter Elf inzwischen als Sparringspartner auf Augenhöhe einzustufen ist“, so Czok.

Die Kraft der Gemeinsamkeit

Förderverein Sizuki macht seit einem Vierteljahrhundert Nachwuchsarbeit



„Schollis“ getaufte Holzfiguren machten vor 25 Jahren den neu gegründeten Förderverein im Ort bekannt.



Erstes Großprojekt und Intention zur Gründung war die Erweiterung des Kita-Außengeländes. Fotos (2): Berbalk

Eschollbrücken (mw). Es ist eine Geschichte, die ihresgleichen sucht und (leider) viel zu wenig oft findet. Jene Geschichte handelt von gesellschaftlichem Engagement und von leidenschaftlicher Arbeit, um anderen etwas Gutes zu tun. Hinweg über Grenzen sind die Protagonisten da und realisieren Dinge, die ohne sie nicht da wären. Dinge, die dringend gebraucht werden oder die Gemeinschaft fördern, die verbinden statt trennen. Sicher spielt auch der grundätzliche Spirit des Orts eine Rolle und der ist in Eschollbrücken bekanntermaßen beispielhaft positiv in Bezug auf das Miteinander. Und so feiert der prototypisch für diese Werte stehende „Förderverein zur Sicherung der Zukunft unserer Kinder“ oder kurz „Sizuki“ in diesem Jahr seinen 25. Geburtstag und ist es wert, gewürdigt zu werden.

Erster Vorsitzender Jörg Berbalk erinnert sich im Gespräch an die Anfangstage und die Intention, einen Förderverein zu gründen. So war das Haus der evangelischen Kindertagesstätte in Eschollbrücken am Ende der 1990er Jahre noch nicht umspielbar und in Teilen der Elternschaft, zu der damals auch Berbalk gehörte, kam der Wunsch auf, das zu ändern. Kita-Leiterin Ilona Schmitt befürwortete das Projekt stark, war die Umspielbarkeit doch gut mit einem pädagogischen Konzept zu verbinden. „Hieraus entstand die Idee eines Fördervereins, der aber von vornherein nicht nur für die Kita da sein sollte, sondern etwa auch für die Eschollbrücker Grundschule“, so Berbalk. Klar sei ebenfalls gewesen, dass die Kirchengemeinde mit eingebunden werden müsse, ist sie doch bis heute Träger der

Kita. Zwar habe die damalige Pfarrerin zunächst kein Interesse am Unterstützen der Vereinsidee gehabt, ihr Nachfolger Manfred Hauch, der bis 2017 in Eschollbrücken ordiniert bleiben sollte, sei jedoch bei seinem Amtsantritt 1999 direkt Feuer und Flamme für das Vorhaben gewesen. Der 27. Januar 2000 markiert den Gründungstag von „Sizuki“, ab dem sich das Team rund um Berbalk direkt dem Vorhaben der Umspielbarkeit der Kita zuwandte. „Gemeinsam mit den Kindern haben wir Holzfiguren gebaut und bemalt, die wir ‚Schollis‘ nannten und im Ort aufgestellt, um auf den neuen Förderverein und sein Vorhaben aufmerksam zu machen. Dazu gab es erste Flyer und weitere Werbung für unser Projekt“, sagt Berbalk. Spatenstich für das neue Außengelände des heutigen Familienzentrums „Am Drachenberg“ war im August 2001, von den Baukosten in Höhe von 95.000 Euro stemmte der Förderverein 22.000 Euro. Berbalk: „Wir haben an vielen Türen geklingelt, Gelder eingesammelt und es hat am Ende funktioniert.“

In dem Vierteljahrhundert seit seiner Gründung hat „Sizuki“ verschiedenste Projekte von Vereinen, den Grundschulen und den Kirchengemeinden in Eschollbrücken-Eich und Hahn finanziell unterstützt. Dazu gesellen sich Kurse für Kinder und die Organisation zahlreicher Feste, etwa zu Vatertag oder über die vereinseigene Abteilung IG Weihnachtsmarkt das gleichnamige Adventstreben zu Beginn der festlichen Zeit, inklusive des dazugehörigen Erleuchtens der Straßen und dem Stellen von Weihnachtsbäumen. Vom Engagement des „Sizuki“-Teams profitiert auch die

Schriftführer Wolfgang Jahn betonen im Gespräch zudem die langjährige Zugehörigkeit vieler Mitglieder, oft weit über die Zeit des Nachwuchses in Kita oder Schule hinaus, für Fördervereine oft unüblich und doch Beweis dafür, dass man offensichtlich an den richtigen Stellen ansetzt. Weiterhin seien auch im geschäftsführenden Vorstand jüngere Verantwortungsträger in Sichtweite, schließlich sei der Vereinszweck ja auch klar auf die Jugend fixiert. Nun gelte es die Kräfte einzubinden, Entscheidungen mittentreffen zu lassen und „neue sowie jüngere Gedanken zuzulassen“. Der Verein sei professionell aufgestellt, die Digitalisierung will man weiter voranbringen.

Das nächste große Ding in der „Sizuki“-Historie ist laut den beiden Vorstandsmitgliedern bereits in der Mache. Auf mehr als 3000 Quadratmetern soll neben dem Grillhaus am Sandbach in den kommenden drei Jahren ein sogenannter „Pumptrack“ entstehen, ein asphaltierter Wellenparcours für alle Altersgruppen, der vom Fahrrad bis zum Rollstuhl befahrbar sein soll und Kraft wie Koordination und Motorik gleichermaßen fördere, auch für Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen. „Das soll eine Begegnungsstätte im Grünen werden, für Jung und Alt“, sagt Zweiter Vorsitzender Patrick Saalfeld in einer Pressemitteilung. Laut Berbalk stehe die Vertragsunterzeichnung für die Übernahme des Grundstücks in Erbpacht unmittelbar bevor. Gespräche und Planungen liefern an, der Spatenstich sei für 2026 vorgesehen. „Endlich ein Platz, an dem sich Jugendliche frei entfalten können“, heißt es in einer Präsentation zum Pumptrack-Projekt.



Vor 14 Jahren erfolgte der Spatenstich für das Grillhaus am Sandbach am nördlichen Ortsausgang.



Im September dankten die Kinder der Gutenbergschule „Sizuki“ mit einem besonderen Gruß. Fotos (2): Jahn

Der Vorstand des VdK OV Pfungstadt lädt alle Mitglieder und ihre Begleitung zur VdK-Weihnachtsfeier ein.

Am 2. Advent, Sonntag, 7. Dezember 2025, 14 Uhr im Mühlberghaus, Kantstraße 21

Weihnachtliches Zusammensein mit Kaffee und Kuchen, Musik und Überraschungen.

Der Vorstand freut sich auf einen gemütlichen Nachmittag und auf zahlreiche Gäste.

VdK
HESSEN-THÜRINGEN
ORTSVERBAND PFUNGSTADT

STEUERN SPAREN IST GAR NICHT SO SCHWER

Sie haben Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit, Rente oder Versorgungsbezügen?

Dann können Sie mit ihrer Einkommensteuererklärung Geld sparen. Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten wir Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und (Klein-) Vermieter gemäß der gesetzlichen Beratungsbefugnis nach § 4 Nr. 11 StBerG.

Sprechen Sie uns an, wir machen das für Sie!

Die Beratungsstelle in Ihrer Nähe:

Heinrich A. Wilhelm

Beratungsstellenleiter
Lessingstraße 9, 64560 Riedstadt
Tel. 0 61 58 / 91 62 45, Fax 0 61 58 / 91 62 38
heinrich-albert.wilhelm@vlh.de

www.vlh.de

kostenloses Info-Telefon 0800 1817616



WAURIG
WORLD ITALIANO
DAI 1991



ERLEBE DEINE ITALIENISCHE GENUSSWELT IN PFUNGSTADT

FESTLICHE GESCHENKIDEEN

Bei uns entdeckt ihr eine besondere Auswahl hochwertiger Geschenksets: Ob edler Wein, aromatischer italienischer Grappa oder andere sorgfältig ausgewählte Spirituosen – hier findet Ihr Präsente, die von Herzen kommen und authentischen italienischen Genuss versprechen!



Jeden Freitag und Samstag erwarten euch außerdem italienische Spezialitäten zum Verkosten

Waurig GmbH - An der Gehrensgasse 85 - 64319 Pfungstadt
Mo-Fr: 8:30-18:00 Uhr und Sa: 8:30-14:00 Uhr
Im Dezember sind wir samstags bis 16:30 Uhr für dich da

Fragen hierzu?
Wir beraten Sie gerne!

HERMESDORF

Kälte - Klima - Wärmepumpen GmbH
Horst Fabritius & Christian Kürscher

Römerstraße 20 - 64560 Riedstadt
Tel. 0 61 58 / 97 50 97 - Fax 0 61 58 / 97 50 98
kontakt@hermesdorf-klima.de
www.hermesdorf-klima.de

MITSUBISHI

FUJITSU

Panasonic

0 61 58 / 97 50 97 Beratung - Verkauf - Montage

KFZ BAR ANKAUF

Alle Fahrzeuge

PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile,

Wohnwagen, Oldtimer, Traktoren, Bagger.

Alles anbieten! (Baujahr, km, Zustand egal)

Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.

06158-6086988 • 0173-3087449

KAUFE AUTOS

PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln. Zustand egal.

Bitte alles anbieten, zahle bar und fair.

24Stundenerreichbar!

06157/9168006 • 0177/3105303

SUCHE FAHRZEUGE

PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobilitäte etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise - sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.

0151 / 71 87 23 06

Tel.: 062 58 / 50 89 921